



## Öffentliche **Beschluss**vorlage

Amt für  
Immobilienmanagement

10.09.2019

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Frau Uphaus  
Telefon: 492-2497  
Uphaus@stadt-muenster.de

Betrifft

Mosaik-Schule, bauliche Erweiterung zur 3-Zügigkeit mit der Option zur 4-Zügigkeit  
- Ergebnis des Wettbewerbes und des Vergabeverfahrens für die Architektenleistungen

Beratungsfolge

26.09.2019	Bezirksvertretung Münster-West	Anhörung
01.10.2019	Ausschuss für Schule und Weiterbildung	Vorberatung
01.10.2019	Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen	Vorberatung
09.10.2019	Haupt- und Finanzausschuss	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

#### I. Sachentscheidung:

1. Das Ergebnis des nichtoffenen Architektenwettbewerbes und des im Anschluss erfolgten Vergabeverfahrens der Architektenleistungen für die bauliche Erweiterung der Mosaik-Schule zur 3-Zügigkeit mit der Option zur 4-Zügigkeit wird zur Kenntnis genommen. (s. Anlage 1 - Wettbewerbsdokumentation).
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass aus dem Verfahren das Architekturbüro Gruppe MDK Architekten Ingenieure aus Münster als Sieger hervorgegangen ist.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Entwurfsplanung einschließlich Kostenberechnung auf der Grundlage der Angebotsplanung des Architekturbüros Gruppe MDK Architekten Ingenieure aus Münster zu erstellen und den Baubeschluss herbeizuführen. Der Beschluss zur Beauftragung der Architektenleistungen wird durch Beschluss des Ausschusses für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen zu der nichtöffentlichen Vorlage V/0772/2019 gefasst.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die o.g. Maßnahme folgende Finanzmittel zur Verfügung stehen:

<b>Teilfinanzplan</b>					
	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Haush.- jahr</b>	<b>Betrag €</b>	<b>Bemerkungen</b>
Produktgruppe	0301	Leistungen für Schulen			
Investitionsmaßnahme	4880	Erweiterung Mosaikschule			
Auszahlungen		für Baumaßnahmen	2019	970.000	bereitgestellt bis inkl. 2019
			VE 2019	400.000	
			2020	2.500.000	
			2021	1.580.000	
			2022	600.000	
<b>Summe der Auszahlungen</b>				<b>5.650.000</b>	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2019 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

Die Finanzierung der o.g. Sachentscheidung ist in der nichtöffentlichen Beschlussvorlage V/0772/2019 dargelegt.

### **Begründung:**

#### **Bisherige Beschlüsse:**

Der Rat der Stadt Münster hat in seiner Sitzung am 16.05.2018 mit der Vorlage V/0224/2018/1 der Umsetzung der Erweiterung der Mosaik-Schule zur 3-Zügigkeit mit Option zur 4-Zügigkeit zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, zur Vergabe der Architektenleistungen ein Vergabeverfahren mit vorgeschaltetem Wettbewerbsverfahren vorzubereiten.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 19.09.2018 mit der Vorlage V/0611/2018/1 beschlossen, zur Erlangung eines Vorplanungskonzeptes für die Erweiterung der Mosaik-Schule zur 3-Zügigkeit mit der Option zur 4-Zügigkeit einen nichtoffenen Architektenwettbewerb nach der RPW 2013 (Richtlinie für Planungswettbewerbe) durchzuführen.

#### **Zu 1 und 2: Ergebnis des Wettbewerbsverfahrens und des anschließenden VgV-Verfahrens**

Aufgrund der europaweiten Veröffentlichung des Wettbewerbs gingen 42 Bewerbungen zur Teilnahme fristgerecht ein. Hiervon wurden 10 Büros ausgelost, die neben den 5 von Seiten der Stadt Münster vorab gesetzten Büros (s. Vorlage V/0612/2018) zur Teilnahme aufgefordert wurden. Insgesamt wurden 12 Arbeiten eingereicht.

Das Preisgericht hat in seiner Sitzung am 05.04.2019 den 1. Preis an das Architekturbüro Gruppe MDK Architekten Ingenieure aus Münster vergeben.

Der Entwurf positioniert einen klaren, einfachen, fast quadratischen Baukörper, der in seiner Maßstäblichkeit und Positionierung selbstverständlich den Schulhof abschließt. Durch einen angemessenen Abstand zum Bestandsschulgebäude gewährleistet der Neubau zum einen, dass die bestehenden Räumlichkeiten der Mosaikschule nicht beeinträchtigt werden, zum anderen ermöglicht diese Fuge eine großzügige Verbindung zum Landschaftsraum. Weitere Hinweise zum Wettbewerb sind der Anlage 1 – Wettbewerbsdokumentation zu entnehmen.

Die drei Preisträger wurden zur Teilnahme an einem Verhandlungsverfahren nach Vergabeverordnung (VgV) aufgefordert. Neben dem ersten Preisträger des Wettbewerbs, dem Architekturbüro Gruppe MDK Architekten Ingenieure aus Münster, haben auch der zweite Preisträger htarchitektur aus Münster und der dritte Preisträger Peter Bastian Architekten BDA aus Münster teilgenommen.

Im Zuge des Verhandlungsverfahrens waren u. a. Ideen zur Optimierung der Wettbewerbsentwürfe darzustellen. Diese Überarbeitungshinweise wurden im Rahmen der Preisgerichtssitzung erarbeitet.

Im Rahmen der Verhandlungsgespräche am 04.07.2019 unter Beteiligung von Vertretern der Politik und Verwaltung und des Preisgerichtsvorsitzenden stellten die drei Preisträger ihre optimierten Wettbewerbsentwürfe und die geplanten Projektkonzepte (Kosten-, Terminkontrolle und Personaleinsatz) vor.

Die Konzepte der drei Preisträger wurden nach vorab festgelegten Kriterien bewertet und zu einer Gesamtpunktzahl addiert. Das Architekturbüro Gruppe MDK Architekten Ingenieure aus Münster hat die höchste Gesamtpunktzahl erhalten und wird damit für die Architektenleistungen beauftragt.

I. V.

gez.  
Matthias Peck  
Stadtrat

**Anlagen:**

- Anlage A
- Anlage 1 – Wettbewerbsdokumentation
- Anlage 2 – Protokoll Preisgericht